



Santuario di Boca con vigneti nel 1930



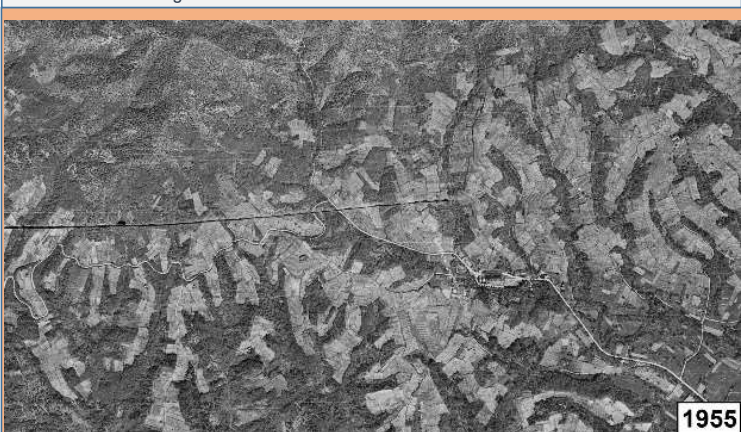
Standort und Geschichte

Boca ist das nordöstlichste und höchstgelegene Weinbaugebiet des Piemonts (420-520 m ü.M.) in der Provinz Novara und liegt zwischen dem Valsesia und dem Orta-See in den ersten Hügeln der Voralpen.

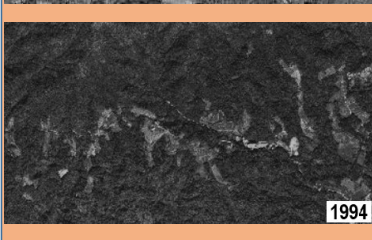
Boca hat, wie das gesamte Nordpiemont, eine sehr reiche und alte Weinbautradition. Es war die am weitesten entwickelte Weinbauregion Italiens (40.000 Hektar im Jahr 1800 - heute 700 Hektar). Von ihr gingen wichtige Impulse für die Entwicklung einer modernen Weinbaukultur aus.

Zu Beginn des letzten Jahrhunderts verlagerte die starke Industrialisierung dieser Region, der Erfolg der Textil- und Badarmaturenindustrie, sowohl die Arbeitskräfte als auch die Investitionen in die lukrativeren Branchen.

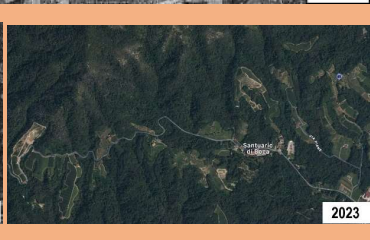
In den 1950er Jahren verschwanden die meisten Weinberge in Boca und wurden zu Wald. In den 1990er Jahren stand Boca mit weniger als 10 Hektar Rebfläche kurz vor dem Aussterben und Vergessen.



1955



1994



2023

Wiederbelebung

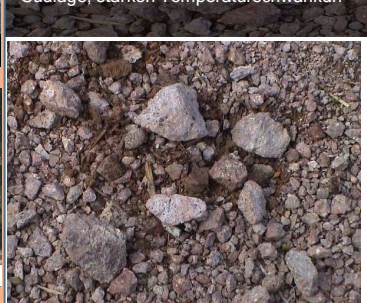
Anfang der 1990er Jahre habe ich diese Region mehrmals mit dem Önologen und Freund Alexander Troff besucht und wir waren von ihrer Schönheit begeistert.

Wir trafen Antonio Cerri, einen der letzten Produzenten (er war 80 Jahre alt), und er überzeugte uns mit seinen ausserordentlichen Weinen, ein neues Abenteuer zu beginnen.

Wir haben von ihm das gekauft, was ich immer noch als das Herzstück von "Le Piane" betrachte. Durch den Kauf vieler kleiner Waldparzellen in den besten Lagen der BOCA DOC haben wir Weinberge von jeweils etwa zwei Hektar geschaffen. Heute verfügt Le Piane über 12 Hektar Weinberge, sowohl alte als auch neue.

Terroir

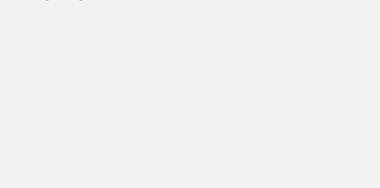
Die Kombination von Boden und Mikroklima ist das Glück der BOCA DOC-Region. Der Porphyrboden vulkanischen Ursprungs, der an der Oberfläche zu Kies und Sand verwittert ist, ist einzigartig in Italien. Das milde Klima der Voralpen mit warmen, nebelfreien Herbst, sonniger Südlage, starken Temperaturschwankun-



Ein tragischer Unfall im Jahr 1998

hinderte Alexander daran, das Projekt zu verwirklichen. Seine Ideen und Träume leben im Weinberg "Meridiana" weiter, wo das Gelbe Haus, ein Symbol der Wiedergeburt, zum Logo des Unternehmens geworden ist.

Eine internationale Gruppe von Weinliebhabern hat das Projekt langfristig finanziert.



gen und geringen Erträgen ist die Grundlage für gesunde, reife Trauben.

Die Hügel und das Monterosa-Massiv im Norden schützen vor kalten Winden. Die Weinberge, eingebettet in die Wälder eines Naturparks, begünstigen die reiche Entwicklung von Flora und Fauna.



Maggiorina: historisches Erbe

Wir sind bestrebt, dieses antike Erbe des Weinbaus, das wahrscheinlich auf die Zeit vor den Römern zurückgeht, zu bewahren. Der Weinbau in Novara ist ein jahrtausendealtes Erbe, das bereits in der "Storia naturalis" von Plinius dem Älteren (23-79 n. Chr.) erwähnt wird. Hunderte von Jahren lang war das traditionelle "Maggiorina"-System die einzige Art des Anbaus in Boca: Drei Rebstöcke verteilen sich auf die vier Himmelsrichtungen und bilden das "Maggiorino"-Viereck. Im Laufe der Jahrhunderte gab es verschiedene Modifikationen, bis es für die Handarbeit perfekt war. Der Architekt Antonelli (Mole Antonelliana, Cupola di S. Gaudenzio und Santuario di Boca) entwarf die letzte Verbesserung.

Alle Pflanzen, die den Zusammenbruch in den 1950er Jahren überlebt haben (gepflanzt zwischen 1910-1920 nach der Reblaus), sind heute noch produktiv und gesund. Ihre Früchte sind von hervorragender Qualität, auch wenn die Menge gering ist. Die Lektion, die wir von diesem alten Pflanzsystem gelernt haben, ist, dass wir in der modernen Agrarkultur von Hand arbeiten können und dabei die Historizität derer bewahren, die vor uns in dieser schönen Gegend, die Boca ist, gearbeitet haben.





Unsere Weine beginnen mit einer sorgfältigen Selektion im Weinberg während der Ernte. Nur die besten Trauben, die bereits von allen unvollkommenen Beeren gereinigt sind, kommen in den Keller. Das gibt uns die Möglichkeit, den Wein so natürlich wie möglich, mit Geschmack und Feingefühl herzustellen.



Vespolina, Croatina und Erbaluce

BOCA DOC hat mehrere Rebsorten, die Königstraube Nebbiolo (85%), die in diesem Gebiet am besten gedeiht, und die Vespolina (15%), die die Königstraube bei der Reifung als enge Verwandte begleitet. Die Vespolina ist eine sehr schwierig zu kultivierende Rebsorte, die empfindlich auf Feuchtigkeit und Krankheiten reagiert. Sie verleiht unseren Weinen eine große Würze, ein wenig Fett, Blumen, die an Honig erinnern, und unterstützt den Nebbiolo, ohne dessen Struktur zu überdecken. Die Tradition hat uns gelehrt, dass die Vespolina in Boca von grundlegender Bedeutung ist, und wir können dies mit unserer Erfahrung bestätigen.

Die Croatina ist die am weitesten verbreitete Rebsorte in den alten Weinbergen von Maggiora". Mit einer Massenselektion der alten Klone haben wir in den steilsten und sonnigsten Lagen dieses Erbe neu gepflanzt, um es aufzuwerten. Die vollständige Reifung dieser Trauben ergibt einen Wein mit starkem Charakter.

Die einzige weiße Rebsorte in Boca ist Erbaluce, die auf Porphyböden angebaut zu einzigartiger Mineralität und Komplexität findet. Ein reichhaltiger, cremiger und stoffiger Wein, der sich mit zunehmender Reife verfeinert und durch eine gute Säure ausgezeichnet.

Als ich die Weinbauregion Boca zum ersten Mal kennenlernte, war mir sofort klar, dass dieses Gebiet aufgrund der Qualität seiner Weine und der Schönheit seiner Landschaft inmitten der Wälder des "Naturparks Monte Fenere" wirklich einzigartig ist.

Die Begegnung mit Antonio Cerri (einem der letzten verbliebenen Weinbauern in Boca) und das einzigartige Terroir im Zentrum Europas haben mich dazu bewogen, hier ein Weingut auf hohem Niveau zu gründen. Die ersten Ergebnisse, die sehr vielversprechend waren, haben mich in meiner Überzeugung bestärkt, dass es hier eine einzigartige Berufung gibt.

Es ist für mich eine Verpflichtung, Weine zu erzeugen, die die Qualitäten dieses alten Weinbaugebiets am besten widerspiegeln, Weine, die unnachahmlich sind in ihrem entschiedenen Charakter, ihrer Eleganz, ihrer Finesse, ihrer Komplexität in Aroma und Geschmack, ihrer Langlebigkeit über viele Jahrzehnte hinweg.

Christoph Künzli



Via Cerri, 10 - 28010 Boca - Italien

info@bocapiane.com
www.bocapiane.com

